

PRESSEMITTEILUNG

Vorbilder für sicheres und gesundes Arbeiten zu Hause, mobil und im Büro Drei Unternehmen gewinnen den UKBW-Preis 2021

Karlsruhe/Stuttgart, den 24.11.2021

Die Preisträgerinnen und Preisträger des UKBW-Preises 2021 stehen fest: Die unabhängige Jury zeichnete im Rahmen der gestern live übertragenen Veranstaltung „@home@work – Schöne neue Arbeitswelt? Sicher und gesund arbeiten zu Hause, mobil und im Büro“ drei Gewinnerbetriebe aus. Zum zweiten Mal seit 2019 richtete die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) diesen Wettbewerb für sicheres und gesundes Arbeiten aus. Die Preisträgerinnen und Preisträger erhielten neben einer Urkunde den UKBW-Pokal und ein Preisgeld von je 10.000 Euro.

Vor den Augen zahlreicher Zuschauerinnen und Zuschauer des Live-Streams ehrte die Unfallkasse Baden-Württemberg gestern das Karlsruher Institut für Technologie, das Landratsamt Lörrach und das Psychiatrische Zentrum Nordbaden für ihre gelungenen Konzepte für ein sicheres und gesundes Homeoffice. Die hybride Veranstaltung „@home@work – Schöne neue Arbeitswelt? Sicher und gesund arbeiten zu Hause, mobil und im Büro“, in der Vertreterinnen und Vertreter von Arbeitgebenden- und Arbeitnehmendenseite sowie aus Wissenschaft und Politik Fragen der Arbeit 4.0 diskutierten, bildete dafür den passenden Rahmen. „Arbeiten am Küchentisch darf kein Dauerzustand sein. Als Unfallkasse Baden-Württemberg unterstützen wir unsere Mitgliedsbetriebe bei einer sicheren und gesunden Homeoffice-Gestaltung. Unser diesjähriger UKBW-Preis zeigt, dass es viele Kommunen, Betriebe und Institutionen in Baden-Württemberg gibt, die sich mit guten Ideen, Impulsen und Strategien für ein sicheres und gesundes Homeoffice einsetzen. Danke für Ihr Engagement!“, würdigte UKBW-Geschäftsführerin Tanja Hund den Einsatz aller Mitgliederbetriebe, die sich beworben hatten.

Pressekontakt

Stabsstelle
Unternehmenskommunikation
und Politik

Augsburger Straße 700
70329 Stuttgart

E-Mail: presse@ukbw.de

Karlsruher Institut für Technologie - „Gesund online studieren und arbeiten von Zuhause aus“

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) konnte bei der pandemiebedingten Umstellung auf Homeoffice und Online-Lehre auf gut etablierte Strukturen zurückgreifen und diese an die veränderte Situation anpassen. Der Fokus der Maßnahmen für ein gesundes Homeoffice liegt dabei auf den Studierenden und Lehrenden in der Online-Lehre. Neben Angeboten für Studierende und Beschäftigte bei persönlichen oder studiumbezogenen Problemen gibt es Beiträge, Vorträge und Workshops des studentischen und betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie ein vielfältiges Seminarangebot des House of Competence und des Hochschulsports. Lehrende erhalten zudem Tipps für die Onlinelehre.

Pressekontakt

Stabsstelle
Unternehmenskommunikation
und Politik

Augsburger Straße 700
70329 Stuttgart

E-Mail: presse@ukbw.de

Landratsamt Lörrach - „LRA goes digital“

Unter dem Motto „LRA goes digital“ findet seit 2019 die digitale Transformation des Landratsamtes (LRA) Lörrach statt. Im Rahmen des Projekts ermöglichen Handlungshilfen für Führungskräfte und Beschäftigte sowie die nötige Hard- und Softwareausstattung das Arbeiten zuhause. Für das physische und psychische Wohlbefinden der Beschäftigten gibt es eine ergonomische Beratung bei der Einrichtung des Heimarbeitsplatzes, Checklisten zur gesunden Homeoffice-Gestaltung, Newsletter sowie digitale Gesundheits- und Lernplattformen mit Webinaren wie „Ergonomie im Homeoffice“ oder „Zeitmanagement“. Um mobil arbeitende Teams optimal zu führen, werden Führungskräfte zu den Themen „Digitalisierung“ und „Führen aus der Distanz“ geschult.

Psychiatrisches Zentrum Nordbaden - „Gesund im Homeoffice“

Das Psychiatrische Zentrum Nordbaden hat für seine Beschäftigten ein ganzheitliches Konzept für Gesundheit im Homeoffice bzw. in mobiler Arbeit entwickelt, das auf fünf zentralen Säulen beruht: Dienstvereinbarungen, Leitfäden und Checklisten zur Arbeitssicherheit bilden den organisatorischen Rahmen, während die nötige IT-Kompetenz durch Einweisungen, die entsprechende Ausstattung und eine Service-Hotline sichergestellt wird. Führungskräfte werden in Workshops für das Führen auf Distanz und das Arbeiten in hybriden Teams geschult. Mitarbeitende können sich in digitalen Workshops und in Onlinekursen des betrieblichen Gesundheitsmanagements zu Themen wie Selbstmanagement oder Bewegung und Ernährung

fortbilden. Dabei sind alle Maßnahmen so ausgestaltet, dass alle Mitarbeitenden, auch diejenigen in der Patientenversorgung, das Angebot nutzen können.

Die Jury

Die Entscheidung über die eingereichten qualitativ hochwertigen Projekte fällt eine fachkundige Jury bestehend aus Gudrun Heute-Bluhm, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Städtetags Baden-Württemberg, Dr. Stefan Rief, Institutsdirektor – Leitung Forschungsbereich Organisationsentwicklung und Arbeitsgestaltung des Fraunhofer-Instituts für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO, Iris Kräutl, Vorsitzende der Vertreterversammlung der UKBW sowie Tanja Hund und Markus Higel, Geschäftsführung der UKBW.

Der UKBW-Preis

Mit dem UKBW-Preis zeichnet die Unfallkasse Baden-Württemberg Mitgliedsbetriebe aus, die sich in besonderer Weise für sichere und gesunde Arbeitsplätze einsetzen und mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern neue Wege gehen. Dabei fokussiert der Preis, der erstmals 2019 vergeben wurde, stets aktuelle Handlungsfelder. Mit dem diesjährigen UKBW-Preis „Homeoffice sicher und gesund gestalten!“ wurden Konzepte für ein sicheres und gesundes Homeoffice mit Vorbildcharakter prämiert. „Der Ausbruch des Coronavirus befeuerte einen weitreichenden und nachhaltigen Wandel der Arbeitswelt, in der Homeoffice und mobiles Arbeiten Themen einer zukunftsgerichteten Arbeitswelt sein werden. Auch beim mobilen Arbeiten und im Homeoffice ist eine sichere und gesunde Arbeitsgestaltung, die mögliche Auswirkungen auf die Gesundheit der Beschäftigten im Blick hat, wichtig“, erläutert Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW, den Fokus des UKBW-Preises 2021.

Weitere Informationen zum UKBW-Preis sowie den Preisträgern gibt es online unter: www.ukbw.de/ukbw-preis

Die Aufzeichnung des Online-Events zum sicheren und gesunden Arbeiten zu Hause, mobil und im Büro sowie zur Preisverleihung ist abrufbar unter: <https://ukbw-homeoffice.com>

Pressekontakt

Stabsstelle
Unternehmenskommunikation
und Politik

Augsburger Straße 700
70329 Stuttgart

E-Mail: presse@ukbw.de

Zu dieser Pressemitteilung bieten wir Ihnen Fotos zur redaktionellen Verwendung an:

Bildunterschrift Pressefoto 1:

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW, gratuliert Dr. Alexa-Maria Kunz und Dr. Claudia Hildebrand vom Karlsruher Institut für Technologie zusammen mit Markus Higel, stellvertretender Geschäftsführer der UKBW.

Bildunterschrift Pressefoto 2:

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW, gratuliert Laura Würz und Saskia Deist vom Landratsamt Lörrach zusammen mit Markus Higel, stellvertretender Geschäftsführer der UKBW.

Bildunterschrift Pressefoto 3:

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW, gratuliert Ralf Reichenbach und Isolde Schuller vom Psychiatrischen Zentrum Nordbaden zusammen mit Markus Higel, stellvertretender Geschäftsführer der UKBW.

Bildnachweis:

Carlos Valdivieso/UKBW

Pressekontakt

Stabsstelle
Unternehmenskommunikation
und Politik

Augsburger Straße 700
70329 Stuttgart

E-Mail: presse@ukbw.de